

# Geschäftsanhahnung Singapur

## für deutsche Unternehmen aus dem Bereich zivile Sicherheitstechnologien & -dienstleistungen

Vom 28.11. - 02.12.2022 führt SBS systems for business solutions in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Singapurischen Industrie- und Handelskammer (AHK Singapur), im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), eine Geschäftsanhahnungsreise nach Singapur durch.

Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Zivile Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU). Fachliche Unterstützung erfolgt durch den Bundesverband der Sicherheitswirtschaft (BDSW), den Bundesverband IT-Sicherheit (TeleTrust), den Bundesverband Sicherheitstechnik (BHE), den Verband für Sicherheitstechnik (VfS) und den Branchenverband der deutschen Informations- und Telekommunikationsbranche (bitkom).

Die Rahmenbedingungen des Standorts Singapur sind hervorragend – und ein klares Alleinstellungsmerkmal in der ASEAN-Region. Dies ist bedingt durch die vorteilhafte geografische Lage, die Infrastruktur (zweitgeschäftigster Hafen weltweit, bestens vernetzter Flughafen), die englische Sprache, die stabilen rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen sowie die hochqualifizierten Arbeitskräfte. Als Stadtstaat verzeichnet Singapur die dritthöchste Einwohnerdichte weltweit. Außerdem zeichnet sich Singapur durch seinen Wohlstand in der Region aus mit dem höchsten Bruttoinlandsprodukt pro Kopf in Ostasien & Pazifik. Der deutsche Cyber-Security-Markt ist der zweitstärkste europaweit, weshalb sich Chancen für deutsche Unternehmen insbesondere in diesem Bereich bieten. Mit ihrer Expertise in den Bereichen Industrie 4.0, 5G und Internet of Things (IoT) können deutsche Unternehmen maßgeblich zur Stärkung singapurischer IT-Sicherheitsstrukturen, vor allem in der Industrie, beitragen, denn Deutschland ist als Erfinder und Namensgeber von Industrie 4.0 in Singapur sehr bekannt. Außerdem können deutsche Unternehmen durch ihre Kenntnisse in Cyber-Sicherheit vom enorm wachsenden E-Commerce Markt in Singapur und der gesamten ASEAN-Region profitieren. Zudem sind sie Vorreiter im Bereich Finanzwesen und im FinTech-Bereich. Daher ergeben sich Marktpotenziale für Sicherheitstechnologien und -lösungen im Finanzbereich, insbesondere in Kombination mit E-Commerce. Durch die Vertrauensmarke „Made in Germany“ eröffnen sich außerdem Marktchancen im Bereich Brandschutz für Gebäudesicherheit, Tiefbau sowie beim Schutz von kritischer Infrastrukturen wie zum Beispiel des Hafens oder Flughafens von Singapur. Der Stadtstaat ist des Weiteren bekannt für politische und sportliche Großveranstaltungen, beispielsweise die Formel 1 und den Shangri-La-Dialog. Auch hier bestehen Geschäftschancen.

Im Vorfeld der Reise erhalten alle Teilnehmenden spezifische Informationen in Form einer Zielmarktanalyse zur Branchen- und Marktsituation sowie zu rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen. In Singapur werden sie ihr Unternehmen und ihr Angebot einem ausgewählten Fachpublikum präsentieren. Mit potentiellen Geschäfts- und Vertriebspartnern finden individuelle Geschäftstermine statt. Damit wird die Grundlage geschaffen für neue Kooperationen und zukünftige Auftragsakquisitionen.

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit der Größe des Unternehmens zwischen 500 und 1.000 EUR (netto). Sollten die Auswirkungen der globalen Corona-Pandemie eine physische Durchführung vor Ort nicht zulassen, kann das Projekt, in Abstimmung mit den Teilnehmenden, auf ein digitales Format umgestellt werden. Die Eigenanteile der Unternehmen werden in diesem Fall um die Hälfte reduziert.

Durchführer

**Anmeldeschluss ist der 02. September 2022.** Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf maximal 12 Unternehmen beschränkt. Die Berücksichtigung der Anmeldung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs, kleine Unternehmen haben Vorrang vor Großunternehmen. Weitere Informationen unter [www.germantech.org](http://www.germantech.org)

Eine Übersicht weiterer Projekte des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter [www.ixpos.de/mep](http://www.ixpos.de/mep) abgerufen werden.

### **Kontakt**

#### **SBS systems for business solutions**

Frau Kim Hohdorf

Tel.: 030 220133-96

E-Mail: [k.hohdorf@sbs-business.com](mailto:k.hohdorf@sbs-business.com)

[www.sbs-business.com](http://www.sbs-business.com) - [www.germantech.org](http://www.germantech.org)